

## Dramatischer Elefantenkonflikt in Sri Lanka: 1200 Todesopfer in 10 Jahren!

Über 1.200 Menschen starben in Sri Lanka durch Elefantenattacken; die Regierung plant nun vorbeugende Schutzmaßnahmen.



**Sri Lanka, Land** - Ein alarmierender Bericht aus Sri Lanka enthüllt die erschreckenden Konsequenzen von ausufernden Konflikten zwischen Menschen und Elefanten. In den letzten zehn Jahren starben fast 1.200 Menschen durch Angriffe dieser majestätischen Dickhäuter, wie Umweltminister Dammika Patabendi jüngst im Parlament verkündete. Gleichzeitig wurden infolgedessen rund 3.500 Elefanten getötet. Die Zahlen verdeutlichen eine dramatische Eskalation der Situation: von 2015 bis Ende 2024 verloren 1.195 Menschen und 3.484 Elefanten ihr Leben in diesen Auseinandersetzungen. Im Januar 2025 kamen zudem drei weitere Menschen und 43 Elefanten zu den Opfern hinzu. Diese Informationen wurden von **Krone.at** und **Kosmo.at** detailliert berichtet.

## Gründe für die Konflikte

Laut Experten liegt der Anstieg der Aggressivität der Elefanten an dem zunehmenden Druck auf ihre Lebensräume und Herden. Die stetig wachsende menschliche Besiedlung in der Nähe der Schutzgebiete zwingt die Tiere zunehmend in Konflikte mit den Dorfbewohnern. Umweltminister Patabendi kündigte an, dass die Regierung drastische Maßnahmen ergreifen will, um solche Tragödien in Zukunft zu vermeiden. Geplant ist, zusätzliche staatliche Gelder zur Verfügung zu stellen, um unter anderem Elektrozäune um gefährdete Dörfer zu errichten. Außerdem sollen mehr Wachleute in die betroffenen Gebiete entsandt werden, um die Sicherheit der Bewohner zu gewährleisten und die Konflikte wirksam zu minimieren.

Die Zahlen sind erschreckend und verdeutlichen die Dringlichkeit der Situation. Der Elefantenkonflikt hat in Sri Lanka mittlerweile katastrophale Ausmaße angenommen und erfordert sofortige Maßnahmen, um sowohl Menschenleben als auch den Schutz dieser beeindruckenden Tiere zu gewährleisten.

Details	
<b>Vorfall</b>	Menschenhandel
<b>Ursache</b>	Konflikt
<b>Ort</b>	Sri Lanka, Land
<b>Verletzte</b>	1200
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.krone.at">www.krone.at</a></li><li>• <a href="http://www.kosmo.at">www.kosmo.at</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**